

Dokumentarfilme zur Bebenkatastrophe vom 11. März 2011

Botschaft von Japan, Veranstaltungshalle
Hiroshimastr. 10 in 10785 Berlin



©FUKUSHIMA HULA GIRLS PRODUCTION Committee



©NHK



©NHK

Mittwoch, 21.03.2012, 18:30 Uhr

Fukushima Hula Girls (2011, 100 min., Regie: Masaki Kobayashi)

『がんばっぺ フラガール!』 (日本語英語字幕) (OmEU)

In der Stadt Iwaki, die schwere Schäden erlitt, befindet sich auch die Hotelanlage „Spa Resort Hawaiians“ mit zahlreichen Freizeiteinrichtungen. In der Nähe liegen die Atomkraftwerke von Fukushima. Nach der Katastrophe versuchen die Angehörigen des Hotels einschließlich der „Hula Girls“ die Folgen zu meistern und als ersten Schritt für den Wiederaufbau von Fukushima das Hotel wiederzueröffnen. Der Film zeigt den Alltag der Menschen auch angesichts der Energiekrise und ihren Kampf bis zur Wiedereröffnung des „Spa Resort Hawaiians“.

Donnerstag, 22.03.2012, 18:30 Uhr

NHK-TV Dokumentationsreihe

„Wave – Auslaufen inmitten von Trümmern“ (2011, 49 min., NHK)

「ガレキの中からの再出発 ～漁業の町・岩手県大船渡市～」 (日本語英語字幕) (OmEU)

Der Fischerort Ofunato in der Präfektur Iwate. Der Dokumentarfilm zeigt, wie die Menschen hier mit Hilfe des Handels im Internet und mit Livebildern vom Fischereibetrieb damit beginnen, inmitten der Trümmer erneut ihrer gewohnten Tätigkeit als Fischer nachzugehen.

“Can You See Our Lights? First Festival after the Tsunami” (2011, 48 min., NHK)

「NHKスペシャル 東北 夏祭り～鎮魂と絆と～」 (日本語英語字幕) (OmEU)

Die Stadt Rikuzentakata in der Präfektur Iwate. Die durch den Tsunami beschädigten Umzugswagen und großen Trommeln werden repariert, um das „Tanabata-Umzugsfest“ zu begehen. Auch Sommerfeste aus anderen von der Katastrophe betroffenen Orten werden vorgestellt.

Um Anmeldung für den 21. und/oder 22. 03. wird bis zum 20. 03. 2012 unter kultur@bo.mofa.go.jp gebeten. Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Plätze begrenzt ist.

